

Ach, lieber Schuster du

5

Ei, so wik-eln wir,

ei, so wik-eln wir, rei - ßen, rei - ßen, haun, haun, haun.

13

Lu-stig ist die Schu-ste-rei, Schu-ster singt ein Lied da-bei,
singt und sprin-get im-mer-zu, bis die Soh-le fällt vom Schuh.

17

Ach, lie-ber Schu-ster du, flick du mir mei-ne

Schuh! Die Schuh, die sind ent - zwei. Der Schu-ster macht sie neu.

The first system of the musical score consists of a vocal line and a piano accompaniment. The vocal line is in G major and 2/4 time, with lyrics: "Schuh! Die Schuh, die sind ent - zwei. Der Schu-ster macht sie neu." The piano accompaniment features a simple harmonic structure with fingerings indicated by numbers 1-5.

Wer weiß, wie das noch wer-den mag, wer weiß, wie das noch wird! wird!

The second system of the musical score continues the vocal line and piano accompaniment. It includes a repeat sign with first and second endings. The lyrics are: "Wer weiß, wie das noch wer-den mag, wer weiß, wie das noch wird! wird!" The piano accompaniment continues with similar harmonic patterns and fingerings.

Worte und Weise: alte Volksweise, in verschiedenen mundartlichen Varianten bekannt
Satz: Magdalene Kemlein (1974)

Tanzanleitung: Takt 1-4: Die Kinder stellen sich paarweise im Kreis auf und klatschen im Takt in die Hände. – Takt 5-12: Die Kinder führen dem Text entsprechende Bewegungen aus. – Takt 13-16: Die Kinder tanzen untergehakt im Hüpfschritt am Ort herum. – Takt 17-24: Ein Kind jedes Paares (Schuster) kniet sich mit einem Bein auf den Boden und stellt das andere als „Schusterbank“ auf. Das andere Kind setzt seinen Schuh auf die „Schusterbank“ und deutet auf seinen kaputten Schuh, den der „Schuster“ zu flicken beginnt. – Ab Takt 25: Die Kinder fassen sich paarweise an den Händen und tanzen im Galopp- oder Polkaschritt seitwärts im Kreis.